



## Interessenbekundungsverfahren für Lehrkräfte

Leitung des Schul-Umwelt-Zentrums Spandau / Gartenarbeitsschule Hakenfelde

An der Gartenarbeitsschule Hakenfelde ist die Stelle der Leiterin neu zu besetzen.  
Sie erhalten eine Abordnung von 15 Unterrichtsverpflichtungsstunden.  
Ihre aktuelle Besoldungsgruppe bleibt bestehen.  
Besetzbar ab 01.08.2023

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem naturwissenschaftlichen Fach
- Fach- und klassenübergreifende Unterrichtsplanung
- Interesse an BNE-Zielen und Klimaschutz
- Leitungserfahrung
- Kenntnis der Verwaltungsgrundlagen
- Erfahrung in der Gremienarbeit
- Überregionales Networking
- Zeitliche Flexibilität

Lehrkräfte, die sich mit dem Gedanken einer Abordnung tragen, eine neue berufliche Herausforderung suchen und/oder Interesse an einer erfüllenden und vielfältigen Tätigkeit im naturpädagogischen Bereich haben, melden sich bitte **bis zum 31.03.2023** unter folgenden Kontaktdaten: **janika.jarling@senbjf.berlin.de** oder **030-90279-3137**

Bitte beachten Sie auch die ausführliche Beschreibung des Aufgabengebietes auf der Folgeseite.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

gez. Janika Jarling  
Referatsleiterin

01.03.2023

## **Beschreibung des Aufgabengebietes für die Leitung des Schul -Umwelt-Zentrums Spandau / Gartenarbeitsschule Hakenfelde:**

Die Aufgaben beschreiben die professionellen Anforderungen an die Leitungskräfte der im Schulgesetz verankerten Gartenarbeitsschulen/Schul-Umwelt-Zentren des Landes Berlin.

Die Qualität und Leistungsfähigkeit dieser Bildungseinrichtungen ist nur zu erhalten, wenn Leitungsaufgaben aktiv und erfolgreich wahrgenommen werden und alle an der qualitativen Verbesserung der Gartenarbeitsschule/Schul-Umwelt-Zentrum aktiv mitarbeiten.

Kernstück der Organisationseinheit Gartenarbeitsschule/Schul-Umwelt-Zentrum sind die, für die verschiedenen Leitungsaufgaben, formulierten Aufgabenbereiche.

Gesamtverantwortung für die Arbeit der Einrichtung

Gesamtverantwortung der unterrichtlichen Umsetzung

- Verantwortlich die Gesamtorganisation des Unterrichts
- Fachliche und methodische Beratung und Unterstützung der in der Gartenarbeitsschule unterrichtenden Lehrkräfte
- Sicherstellung der Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung des Gartenarbeitsschulprogramms/ Schul-Umwelt-Zentrum-Programms und der Qualitätssicherung sowie der internen Evaluation der schulischen Arbeit
- Fachliche Unterstützung von Lehrkräften, die einen eigenen Schulgarten betreuen

Koordinierung aller schulischen Aktivitäten der Einrichtung in Kooperation mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des bezirklichen Schulträgers

- Sicherstellung der Einhaltung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Entscheidung über die Verteilung und Verwendung der der Gartenarbeitsschule/Schul-Umwelt-Zentrum zugewiesenen Personal- und Sachmittel
- Bewirtschaftung der der Einrichtung zugewiesenen Haushaltsmittel
- Wahrnehmung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben zur Regelung des technischen Unterrichtsablaufs in der Einrichtung
- Gesamtverantwortung für die pädagogische Qualifikation und den Einsatz des weiteren Personals unter Mitwirkung bei der Anwerbung
- Entscheidung über den Unterrichtseinsatz des sonstigen pädagogischen Personals

Repräsentation der Gartenarbeitsschule/Schul-Umwelt-Zentrum nach außen

- Förderung der Zusammenarbeit der am Schulleben Beteiligten
- Teilnahme an bezirksübergreifender Gremienarbeit
- Zusammenarbeit und Entwicklung von Netzwerken mit bundesweit tätigen Akteuren
- Kooperation mit Fachverbänden, außerschulischen Institutionen und weiteren Akteuren der Bildungslandschaft in Hinblick auf die unterrichtliche Angebotsentwicklung
- Teilnahme an bezirklichen und überbezirklichen Wettbewerben/Präsentationen
- Vorbereitung und Leitung von Fortbildungsveranstaltungen, Fachtagen und Workshops
- Angebot für die sozialräumliche Öffnung